



EINWOHNERRAT KRIENS

Eingang: 16. Mai 2014

Nr. 122/2014

SCHWEIZERISCHE VOLKSPARTEI KRIENS

Kriens, den 15. Mai 2014

Alfons Graf
Rainacherstrasse 17
6012 Obernau

Gemeindekanzlei
z.Hd. Frau Chris Kaufmann-Wolf
Einwohnerratspräsidentin
Postfach
6011 Kriens

Interpellation:

Beitrag SRF über Schweizer Dschihadisten vom 14.05.14 in der Rundschau

Sehr geehrte Frau Ratspräsidentin,
Sehr geehrte Damen und Herren,

Im Zusammenhang mit der Ausstrahlung der Rundschau auf SRF DRS vom 14.05.14, *Beitrag über Schweizer Dschihadisten*. Darunter auch ein Mann von Kriens (Bosnier). Dessen Schwiegervater (Schweizer mit bosnischem Hintergrund) unterhält gemäss Bericht beste Kontakte zu einem Islamischen Hassprediger. Dazu stelle ich dem Gemeinderat folgende Fragen:

Was weiss die Gemeinde Kriens über diese Personen (Name, Adresse, Geburtsdatum, Lebenssituation, wie lange schon in Kriens bzw. in der Schweiz?

Hat die Gemeinde einen Überblick über die Islamische Szene in Kriens?

Wie konnte der Schwiegervater mit besten Kontakten zu Hasspredigern eingebürgert werden?

Wann wurde diese Person eingebürgert?

Beziehen oder bezog der Dschihadist, seine Familie oder die Familie des Schwiegervaters Sozialhilfe?

Welche Konsequenzen haben die terroristischen Machenschaften auf die Sozialhilfe der Familie/ oder der Einzelperson?

Lebt die Ehefrau des Dschihadisten nach wie vor in Kriens ?



EINWOHNERRAT KRIENS

Eingang: 16. Mai 2014

Nr. 122/2014

SCHWEIZERISCHE VOLKSPARTEI KRIENS

Besuchen die Kinder des Dschihadisten, seiner Ehefrau oder aus der Familie seines Schwiegervaters die Schulen in Kriens? Wo und in welcher Klasse?

Wie sieht es mit der religiösen Erziehung dieser Kinder aus?

Hat die KESB diesbezüglich Massnahmen ergriffen?

Im Namen der SVP Kriens danke ich Ihnen für die Beantwortung der Interpellation.

Mit freundlichen Grüssen



Alfons Graf